2431/J XXI.GP Eingelangt am:10.05.2001

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Mag. Posch und GenossInnen an den Bundesminister für Finanzen betreffend Hundeschulen der Zollwache

Derzeit bestehen in Österreich zwei Hundeschulen der Zollwache; eine in Zell - Pfarre (Kärnten) und eine in Graßnitzberg (Steiermark). Die Hundeschule in Graßnitzberg wurde im Zeitraum von 1977 bis 1980 installiert und ist seither nicht renoviert worden, wohingegen die Hundeschule in Zell - Pfarre erst 1996 um 17 Millionen Schilling modernisiert und ausgebaut wurde.

Da die Hundeschule Graßnitzberg renovierungsbedürftig ist, soll sie in nächster Zeit neu adaptiert werden, was einen großen finanziellen Aufwand bedeuten würde.

Es erscheint fraglich, ob in Österreich zwei Hundeschulen der Zollwache benötigt werden, zumal die derzeitigen zwei Schulen nicht voll ausgelastet sind. Daher wäre eine Zusammenlegung sehr sinnvoll, wobei sich hier Zell - Pfarre als Standort anbieten würde. Denn zusätzlich zur schon vorhandenen baulichen Substanz besteht in Zell - Pfarre auch die Möglichkeit, das Übungsgelände Glainach (bei Ferlach) zu verwenden, denn es gibt einen dahingehenden Vertrag mit dem Bundesheer. Dieses Übungsgelände mit einer Größe von 140ha ist für die Hundeausbildung sehr wichtig, man denke nur an die Fährten - und Stöberarbeit

Darüberhinaus bieten die umliegenden Zollämter, wie etwa Flughafen Klagenfurt, Bahnhof Villach, ZA Karawankentunnel und ZA Loibltunnel ausreichend Abwechslung für die Spürhundeausbildung.

Daher stellen die unterfertigten Abgeordneten nachfolgende

## **ANFRAGE**

- 1. Wann soll die Hundeschule der Zollwache in Graßnitzberg renoviert werden? Mit welchen Kosten ist dabei zu rechnen?
- 2. Wie weit sind beiden derzeit bestehenden Hundeschulen ausgelastet?
- 3. Wie beurteilen Sie den Umstand, daß in Zell Pfarre eine hervorragende Hundeschule mit allen Einrichtungen besteht, trotzdem aber die Schule Graßnitzberg mit Millionenaufwand renoviert wird?
- 4. Gibt es Pläne, von den derzeit bestehenden zwei Hundeschulen eine aufzulassen?

- 5. Welche Kostenersparnis könnten im möglichen Falle einer Zusammenlegung erzielt werden?
- 6. Welcher der beiden derzeitigen Standorte wäre im Falle einer Zusammenlegung der besser geeignete?
- 7. Wurde im Rahmen der geplanten Renovierung der Hundeschule Graßnitzberg bedacht, daß in Zell Pfarre eine voll funktionsfähige Hundeschule besteht, die die gesamte Hundeausbildung der Zollwache übernehmen könnte?
- 8. Wie läßt sich der Umstand rechtfertigten, daß in Zeiten angespannter Budgets Millionen für die Renovierung der Hundeschule Graßnitzberg ausgegeben werden sollen, wo doch durch eine Zusammenlegung auf den Standort Zell Pfarre große Synergie und Spareffekte erzielt werden könnten?